

Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Verlagspreis: Durch unsern
Verlag für das Jahr monatlich
30 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-
gerufen monatlich 20 Pfg. u. wöchent-
lich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und
nicht abgeholt vierwöchentlich 1.00
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Verleger frei ins Haus vierwö-
chentlich 1.00 Mk., monatlich 74 Pfg.
Erscheint täglich in den Morgenstun-
den, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Anzeigenstellen, sowie
alle Verkauftellen und Beiratsbesor-
gungen nehmen Bestellungen entgegen.

Verlagspreis: Durch unsern
Verlag für das Jahr monatlich
30 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-
gerufen monatlich 20 Pfg. u. wöchent-
lich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und
nicht abgeholt vierwöchentlich 1.00
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Verleger frei ins Haus vierwö-
chentlich 1.00 Mk., monatlich 74 Pfg.
Erscheint täglich in den Morgenstun-
den, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Anzeigenstellen, sowie
alle Verkauftellen und Beiratsbesor-
gungen nehmen Bestellungen entgegen.

Spezialstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Erzgebirge, Auer-Verlag 23.
Zu unverlangt eingesandene Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Sonntag, 11. Juli 1915, nachmittag 1/3 Uhr.

Erneute Verluste der Engländer, Franzosen und Russen.

Großes Hauptquartier, 11. Juli vorm.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Nördlich von Ypern wiederholten die Engländer gestern ihren Versuch vom 6. Juli, sich in den Besitz unserer Stellung am Kanal zu setzen. Der Angriff scheiterte unter erheblichen Verlusten für den Feind.

Hart nördlich der Straße Souchez-Ablain versuchten die Franzosen abends einen Angriff, der auf einen Vorstoß von deutscher Seite traf. Der Kampf ist noch nicht abgeschlossen.

Dem französischen Feuer fielen in den letzten Tagen 40 Einwohner von Liévin zum Opfer, von denen 10 getötet wurden.

Ein französischer Vorstoß auf Tricourt östlich von Ablain wurde leicht abgewiesen.

Der gestern Nacht nordwestlich von Beau Sejour ferne dem Feinde entrissene Graben ging am frühen Morgen wieder verloren, er wurde heute Nacht jedoch erneut gestürmt und gegen fünf Angriffe behauptet.

Zwischen Ailly und Apremont erfolglose französische Handgranaten-Angriffe.

Im Priesterwald brach unter starken Verlusten für den Feind ein durch heftiges Artilleriefeuer vorbereiteter Angriff kurz vor unseren neuen Stellungen zusammen.

Ein Angriff auf die deutschen Stellungen östlich und südöstlich von Sondernay (südwestlich von Münster) wurde abgeschlagen.

Unsere Flieger griffen die Bahnlinie von Geradmer an.

Oestlicher Kriegsschauplatz.

Die Lage ist unverändert.

Südöstlicher Kriegsschauplatz.

In den letzten Tagen fanden in der Gegend südlich von Krasnostaw örtliche Gefechte statt. Sie verliefen für uns überall günstig. Sonst hat sich bei den deutschen Truppen nichts ereignet.

Oberste Heeresleitung.

4
so
ge
in
pi
er
er
fr
all
ne

D

get
für
üpe
des
ver
nin
gef
St
des
lich
100
Tr
es
nac
run
lich
St
N
übe
zun
den
ned
pha
kha
Str
den
Dn
D
g e
Zei
geld

ger
ich
dura
oöl
min
gele
den
Ber
Zeit
w u
d e r
die
hal
her
Arm
run
Tru
zu n
befa
habe

Zun
Wer
Lese
Wate
die
luste
und
neue
Wort
Ried
gehe
Laf
für
bah
und
wäh
ihre
Zent
fer
wilt
und
hing
die
sald
leben